Preisträger 2020: Prof. Dr. Britta Bannenberg

18.02.2020

Professorin für Kriminologie

Mit Britta Bannenberg zeichnet der Bund Deutscher Kriminalbeamter eine der führenden Persönlichkeiten auf dem Gebiet der Kriminologie aus. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen seit jeher bei Themen, die zugleich eine hohe gesellschaftliche Bedeutung als auch eine große Relevanz für die Kriminalprävention sowie die Praxis der Strafverfolgung aufweisen. Die Tatsache, dass ihre Habilitationsschrift „Korruption in Deutschland und ihre strafrechtliche Kontrolle“ sogleich als eigenständiger Band in die BKA-Schrifttenreihe Polizei + Forschung aufgenommen wurde, kann als guter Beleg für diese Einordnung gesehen werden. Ihre mit dieser Arbeit vorgestellte Kategorisierung der Korruption in vier Strukturtypen und die Differenzierung zwischen zwei Tätertypen findet bis heute in der kriminalfachlichen Aus- und Fortbildung Verwendung.

Weitere Forschungsschwerpunkte bilden die Wirtschaftskriminalität, die Kriminalprävention, der Täter-Opfer-Ausgleich, die Gewaltkriminalität, Fragen der Prävention und Eskalation von Gewalt in Paarbeziehungen sowie Kriminalprävention in problematischen Stadtquartieren. Besonders bekannt sind ihre Forschungsleistungen zu Bedrohungen insbesondere an Schulen sowie sogenannten Amokläufe. Sie verantwortet das bundesweit einzige Beratungsnetzwerk Amokprävention an der Universität Gießen.

Der Bund Deutscher Kriminalbeamter ist stolz, Frau Prof. Bannenberg als neues Mitglied in seinem Wissenschaftlichen Beirat begrüßen zu dürfen.

diesen Inhalt herunterladen: PDF